

AUSGABE 2/2024

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Österreichische Post



# UTTENDORFER

## GEMEINDENACHRICHTEN

- ÖBB KRAFTWERK  
TAUERNMOOS
- BERICHT AUSSCHUSS  
SOZIALES, SPORT UND  
KULTUR
- PERSÖNLICHE AUSZEICH-  
NUNGEN UND ERFOLGE
- MÜLLPLAN 2025 UND DIV.  
INFOS ZU ENTSORGUNG
- WINTERDIENST IN DER  
GEMEINDE







## ÜBERSICHT

- 3 Bericht Bürgermeister
- 6 ÖBB Kraftwerk Tauernmoos
- 7 Bericht aus dem Ausschuss Soziales, Sport und Kultur
- 9 Persönliche Erfolge & Auszeichnungen
- 10 TMK Uttendorf
- 11 Spende der Uttendorfer Bäuerinnen
- 11 Neues Leben im Bäckerladen
- 12 Müllplan 2025
- 14 Rund um das Thema Müll
- 15 Der aktuelle Selbstschutztipp
- 15 Unnötige Kanalgebühren vermeiden
- 16 Abschied Kirchenchor Uttendorf
- 16 Buchvorstellung Gottlieb Eder
- 16 Nachrichten aus der Volksschule
- 17 Nachrichten aus der Mittelschule
- 18 Moosenlift und Eislaufplatz am Badesee
- 18 Familiensportpass KitzSki
- 18 Geburtstagsjubilare
- 19 Heizkostenzuschuss
- 19 Sozialer Hilfsdienst
- 19 Haus der Senioren
- 20 SOS-Notfallglas
- 21 Tourismusverband
- 22 Weißsee Gletscherwelt und Rudolfshütte
- 23 Winterdienst

### Uttendorfer Gemeindenachrichten

Adresse: Schulstraße 2  
5723 Uttendorf  
Telefonnummer: 06563 8208-0  
Email: [gemeinde@uttendorf.at](mailto:gemeinde@uttendorf.at)  
[www.uttendorf.at](http://www.uttendorf.at)

Leitung  
Bgm. Hannes Lerchbaumer

Redaktion  
Gudrun Entfellner  
Birgit Kogler, BA

Grafik und Druck  
Designstudio23  
[www.designstudio23.at](http://www.designstudio23.at)

Titelbild: Daniel Kogler  
Fotos links: TVB, Ice4life - Stefan Andrews, Friedl Lechthaler  
Foto hinten: Privat

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten



## UNSER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Liebe Uttendorferinnen,  
liebe Uttendorfer!



Hannes Lerchbaumer  
Bürgermeister

„IM GRUNDE SIND  
ES DOCH DIE  
VERBINDUNGEN  
MIT MENSCHEN, DIE  
DEM LEBEN SEINEN  
WERT GEBEN.“

- WILHELM VON HUMBOLDT

Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu und es ist Zeit, Rückschau auf das abgelaufene, teils sehr turbulente Jahr zu halten und einen Ausblick auf die kommenden Vorhaben zu geben.

Österreich befindet sich noch immer in der zwischenzeitlich längsten, aber wohl nicht tiefsten Rezession seit dem Nachkriegsjahr 1946. 2023 ist das BIP um 1 Prozent geschrumpft. Die österreichische Wirtschaft schrumpft auch im Jahr 2024, voraussichtlich um etwa 1 Prozent. Gründe hierfür sind einerseits der schwache Konsum, eine noch entscheidendere Rolle spielt jedoch die zurückgehende Investitionstätigkeit.

Die Gesamtlage kann man als schwierig bezeichnen, besonders im Hinblick auf die wirtschaftliche Lage in Deutschland und Österreich.

Die Steuereinnahmen werden in den nächsten Jahren weit hinter den Ausgaben hinterherhinken, zumal auch der Bund in den im Jahr 2023 geführten Verhandlungen zum Finanzausgleich 2024-2028 nicht bereit war, den Gemeinden und Ländern eine sachgerechte Erhöhung ihres Anteils am Ertrag der Abgaben mit einheitlichem Schlüssel zugestehen.

Einer Einnahmendynamik von jährlich rund 3 Prozent stehen mittelfristig um die 5 bis 8 Prozent wachsende Ausgaben pro Jahr gegenüber. Für die Gemeinden in ganz Österreich wird es immer schwieriger, ein ausgeglichenes Budget zu erstellen. Die Schere zwischen Einnahmen

und Ausgaben geht für die Kommunen immer weiter auseinander. Die Gemeinden müssen ausgabenseitig, aber auch einnahmenseitig Überlegungen anstellen, wie sie weiterhin ihre Aufgaben erledigen und ihre Haushalte ausgleichen können.

In wirtschaftlich schwierigen Zeiten sind Zusammenhalt und Solidarität umso wichtiger. Auf ein gutes Miteinander können wir uns in unserem Uttendorf verlassen.

Nach dem Aufruf um ehrenamtliche **Schulbusfahrer** konnten drei sehr zuverlässige und engagierte Herren gefunden werden, welche unsere Schülerinnen und Schüler nun früh morgens, mittags und nachmittags sicher zur Schule und zurückbringen. Dafür bedanke ich mich recht herzlich bei **Hermann Gruber, Jakob Manzl und Anton Mayr**. Sie waren auch bereit, die erforderlichen Nachweise und ärztlichen Gutachten beizubringen. Auch im Amt ist für den Schülertransport einiges an Mehraufwand (Abrechnung, Förderungsbeantragung, Leasing-Vereinbarungen für den Transporter, etc.) angefallen. Schülerbeförderung ist keine Pflichtaufgabe für eine Gemeinde. Mit dem nun gestalteten Modell ist dies auf jeden Fall kostengünstiger gelöst als in den Vorjahren. Bei der **Bäckerei Haberl** bedanke ich mich für die gute Versorgung unserer Schulbusfahrer. Sie bekommen jeden Tag nach ihrer „Frühschicht“ dort ein Frühstück zur Stärkung.

Begonnen haben im letzten Jahr die Bauarbeiten zum Projekt **„Feuerwehrhaus neu“**. Die Abrissarbeiten starteten Ende August und nun sind bereits deutliche Baufortschritte erkennbar. Das alte Feuerwehrhaus wurde 1967 eingeweiht, der Platz



FEUERWEHRHAUS ABRISS





BAU FEUERWEHRHAUS NEU

war zu knapp und auch die Infrastruktur war nicht mehr am Stand der Zeit. Der neue zeitgemäße Stützpunkt für unsere Feuerwehr wird voraussichtlich € 4,3 Millionen kosten. Im gleichen Haus entstehen 19 Wohnungen, welche die Wohnbau Bergland vermietet wird. Geplante Fertigstellung wird im Herbst 2026 sein.

Für die **Bergrettung Enzingerboden** wird eine Unterkunft in den Räumlichkeiten der ehemaligen KWD entstehen. Derzeit werden hier Garagenboxen von der Freiwilligen Feuerwehr als „Ausweichquartier“ genutzt. Mit Umbauarbeiten und unter Miteinbeziehung der gewünschten Notwendigkeiten soll auch für unsere Bergrettung ein adäquates Quartier bereitgestellt werden. Ich bedanke mich bei den Verantwortlichen der Bergrettung, allen voran beim Ortsstellenleiter **Franz Walzl**, für das entgegengebrachte Verständnis.

Ein weiteres großes Bauprojekt in unserem Ortszentrum stellt die **Sa-**

**nierung der Dorfbach-Randbalken** samt Fußgängerbrücken dar. Ich bedanke mich bei der Wildbach- und Lawinenverbauung und der Uttendorfer Dorfbachgenossenschaft für die gute Zusammenarbeit bei diesem Projekt. Auch bei allen Anrainern und Zufahrts-Betroffenen bedanke ich mich für das Verständnis. Verbessert wird auch in Zukunft der **Hochwasserschutz am Tobersbach**, wo derzeit die Arbeiten der Verbauungsmaßnahmen projektiert werden. Ebenso fortgeführt werden die Verbauungsmaßnahmen am **Manlitzbach**.

Die **Spielplätze des Pfarrkindergartens** wurden durch unsere Bauhofmitarbeiter erneuert und saniert – herzlichen Dank für eure Bemühungen zum Wohle unserer jungen Mitbürger!

Neuigkeiten gibt es in einem unserer größten örtlichen Vereine, bei der **Landjugend** wurde ein neuer Vorstand gewählt. Ich gratuliere **Lisa Wallner** und **Simon Altenberger** zur Wahl und bedanke mich für ihr Engagement. Bei der Führung des Vereins wünsche ich ihnen eine glückliche Hand. Gleichzeitig darf ich mich bei den „Altfunktionären“ **Elisabeth Rattensberger** und **Martin Eberl** für ihre jahrelange ehrenamtliche Tätigkeit als Gruppenleiter bedanken.

Seit 1. Dezember ist unser langjähriger Mitarbeiter **Willi Innerhofer** im wohlverdienten Ruhestand. Willi war aufgrund seiner Fachkompetenz in zahlreichen Funktionen für unsere Gemeinde tätig. In seiner Zeit als **Schulwart** und **Haustechniker** in der

Hauptschule und Volksschule war er maßgeblich an den Generalsanierungen der Schulen beteiligt.

Im Haus der Senioren war er ein umsichtiger **Haustechniker**.

Während seiner Zeit als **Bauhofleiter** wurden zahlreiche Projekte umgesetzt, wie beispielsweise die Gesamterneuerung unserer Straßenbeleuchtung. Weiters war er in den insgesamt 22 Jahren auch als **Kanalfacharbeiter, Betriebsleiter am Moosenlift** und **Bauhofleiter-Stellvertreter** tätig und war in hohem Maße an der Ortsgestaltung und -entwicklung beteiligt.

Lieber Willi, wir bedanken uns für dein langjähriges Engagement und die gute Zusammenarbeit, geprägt durch deine menschliche Art. Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir alles erdenklich Gute, Gesundheit und viel Glück!



Der **Kirchenchor Uttendorf** hat mitgeteilt, dass er sich mit Ende des Jahres auflösen wird. Dies bedauern wir sehr, ich möchte mich an dieser Stelle bei der Chorleiterin **Verena**



DORFBACH



PFARRKINDERGARTEN





**Straßl** und **allen Chormitgliedern** herzlich für die jahrzehntelange Mitgestaltung und musikalische Umrahmung bei kirchlichen Anlässen sowie für ihre zahlreichen sonstigen Auftritte bedanken.

Im November fand eine **Almpersonalehrung** des Alm- und Bergbauernvereins Salzburg statt. In diesem Rahmen wurden 11 verdiente Bäuerinnen und Bauern aus Uttendorf geehrt. Hervorheben möchte ich namentlich **Frau Erna Wimmer/Bochbauer**, mit 65 geleisteten Almsommern. Die Bewirtschaftung der Almen hat sowohl für die Landwirtschaft, für den Tourismus und für die gesamte Gesellschaft als Erholungsraum eine große Bedeutung. Herzlichen Dank an alle Geehrten, für eure Bemühungen und eure Arbeit!

Im Rahmen der Vollversammlung des **Tourismusverbandes Uttendorf/Weißsee** wurde der Ausschuss neu gewählt. Der bestehende Obmann **Oliver Altenberger** wurde eindeutig wiedergewählt, danke, lieber Oliver, für deine Tätigkeit! Hervorheben möchte ich in diesem Rahmen den ausgeschiedenen, langjährigen Finanzreferenten des Tourismusverbandes, **Ferdinand Cenger**, der durch sein umsichtiges Wirtschaften maßgeblich zum Erfolg unseres TVBs beigetragen hat. Seinem Nachfolger **Alois Grundner** wünsche ich alles Gute!

Unser Dorfbäck' - die **Bäckerei Steger** - hat Ende September zugesperrt. Die ehrwürdige Bäckerei mit langer Tradition in unserer Gemeinde wurde geschlossen, weil sich

die jungen Chefleute einer neuen beruflichen Herausforderung stellen möchten. Wir bedanken uns bei der **Familie Steger** für den jahrelangen Service und auch für die gute Zusammenarbeit mit unseren Schulen, Vereinen und der Gemeinde.

Es konnte ein neuer Betreiber gefunden werden, die **Bäckerei Bacher** aus Stuhlfelden, welche Ende November das Geschäft inklusive Café eröffnet hat. Markus Bacher, ich wünsche dir viel Glück am zweiten Standort!

Einen Schockmoment erlebten wir im Herbst, als Dr. Wilfried Holleis ankündigte, den Betrieb der **Weißsee Bergbahn** und der **Rudolfshütte** mit Ende September einzustellen. Im Zuge des UVP-Feststellungsverfahrens für den weiteren Ausbau der Rudolfshütte, welcher aus Sicht der Naturschutzabteilung des Landes positiv bewertet wurde, erhob die Landesumweltanwaltschaft Einspruch. Aus Sicht der LUA ist hier eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen. Erfahrungsgemäß können solche Verfahren über Jahre dauern und sie sind mit erheblichen Aufwendungen und Kosten verbunden.

Um den Betrieb Rudolfshütte und Weißsee Bahn in Zukunft wirtschaftlich führen zu können, ist eine Erhöhung der Bettenanzahl unumgänglich. Nach zahlreichen Gesprächen und Verhandlungen konnte nun zumindest die Weiterführung für diesen Winter gesichert werden. Das Land hat eine Investitionsförderung zugesichert und auch der

Tourismusverband und die Gemeinde stellen finanzielle Mittel bereit. Die Rudolfshütte ist als Leitbetrieb für unsere gesamte Region nicht wegzudenken. Und auch das Ski-, Wander-, Kletter- und Alpin-Ausbildungsgebiet Weißsee ist von großer Bedeutung, sowohl für den Tourismus, als auch für unsere Einheimischen. Ich bedanke mich in diesem Rahmen bei allen Verantwortlichen und Mitentscheidern, für die konstruktiven Gespräche und die gemeinsam gefassten Beschlüsse. Wir hoffen nun inständig, dass mit der finanziellen Unterstützung und der Hilfe des Landes ein Investor bzw. neuer Betreiber aufzufinden ist, an den Dr. Holleis die beiden Betriebe zur Weiterführung übergeben kann.

Abschließend darf ich mich wie jedes Jahr bei allen **bedanken**, die für unsere Gemeinde sorgen und sich in irgendeiner Art und Weise für unsere Gemeinschaft einsetzen. Mein Dank ergeht an:

- die Mitglieder der Gemeindevertretung aller Fraktionen, allen voran Vizebürgermeister Günther Lerch und die Fraktionsvorsitzenden Andrea Lechner, Christoph Bacher und Bernhard Burgsteiner,
- den Obmann, die MitarbeiterInnen und Ausschussmitglieder des Tourismusverbandes Uttendorf
- die Vorsitzenden sämtlicher Vereine, Genossenschaften und Institutionen
- die gewerbetreibenden Betriebe
- die Bediensteten im Bauhof, im Gemeindamt, in den Kindergärten und Schulen
- die Bediensteten im Haus der Senioren
- alle ehrenamtlich Tätigen

Euch allen, liebe Uttendorferinnen und Uttendorfer, wünsche ich besinnliche Weihnachtstage und alles Gute für das Jahr 2025 - insbesondere Optimismus, Gesundheit und Zufriedenheit.

Euer Bürgermeister  
Hannes Lerchbaumer

# ÖBB KRAFTWERK TAUERNMOOS: DIE ROHBAUARBEITEN GEHEN DEM ENDE ZU! FOKUS AUF AUSRÜSTUNG!

## Spirale wurde erfolgreich in 4 Teilen geliefert

Diese wurde mit einem Schwertransporter vom Linzer Hafen nach Uttendorf - und weiter über dreizehn zum Teil enge Kehren zum Enzingerboden - transportiert. Die Fahrt dauerte knapp acht Stunden. Angekommen am Enzingerboden wurde das 37 Tonnen schwere Stück (7,5 Meter lang, 5,5 Meter breit und 2,2 Meter hoch) vom Tieflader auf einen Selbstfahrer umgeladen, der die letzten vier Kilometer durch das Tunnelsystem bis in die unterirdische Kaverne bewältigt hat. Die Kaverne ist 72 Meter lang, 25 Meter breit und 40 Meter hoch. In dem Raum würde damit die Uttendorfer Kirche Platz finden.

## Elektro-Arbeiten gehen voran

Die Rohrtrasse für die Energieableitung ist baulich fertig, die Kabel einzieharbeiten haben schon begonnen. Dabei werden 110 KV-Hochspannungskabel, mit einem Durchmesser von ca. 9 cm, eingesetzt. Aktuell werden die beiden Generatoren aufgebaut, damit

diese zukünftig, die im Wasser enthaltene Energie, in elektrische Energie umwandeln können. Die Leistung der Generatoren beträgt jeweils 85 MW.

Im Gegensatz zu herkömmlichen Speicherkraftwerken wird das neue Pumpspeicherkraftwerk Tauernmoos, neben der Produktion von umweltfreundlichem Strom aus Wasserkraft, auch große Mengen an Energie kostengünstig speichern können. Dazu fungiert der Generator auch als Motor, um im Pumpbetrieb Wasser in den höherliegenden Weißsee fördern zu können.

## Die Umwelt wird geschont

Damit Eingriffe in die Natur so schonend wie möglich bleiben, steht der Umweltaspekt bei den ÖBB auf einer Ebene mit Sicherheit und Wirtschaftlichkeit. Die für den Bau temporär beanspruchten Flächen werden wieder der Natur zurückgegeben. Dazu haben umfangreiche Rekultivierungsarbeiten bereits begonnen. Dabei werden beispiels-

weise Bepflanzungen vorgenommen, Geländebereiche naturnah modelliert, Felsblöcke versetzt, Wurzelstöcke eingesetzt und sogar zahlreiche Feuchtbereiche neu geschaffen.

## Daten und Fakten:

- Pumpspeicherkraftwerk
- Leistung 170 Megawatt (MW)
- Jahresenergieerzeugung 460 Gigawattstunden (GWh)
- Hohe Technik- und Umweltstandards

## Meilensteine

- 2007: Planungsstart
- 2012: positiver UVP-Bescheid
- 2013: Erkundungstunnel zur Kaverne Tauernmoos
- 2020: Baubeginn
- 2026: geplante Inbetriebnahme

Die ÖBB freuen sich, wenn Sie einen Blick auf die Homepage werfen für mehr Fotos, Videos und Informationen:

<https://infrastruktur.oebb.at/de/projekte-fuer-oesterreich/bahndrehstrom/wasserkraft>



MONTAGE DES GENERATORS  
©ÖBB/SAILERBROTHERS



LETZTE ETAPPE DES TRAFOTRANSPORTS VON TRIEST BIS NACH UTTENDORF.  
© ÖBB/SAILERBROTHERS



ANKUNFT TRANSFORMATOR (110 TONNEN) IN DER KAVERNE. ©ÖBB/SAILERBROTHERS



SPIRALE DER TURBINE IN DER UNTERIRDISCHEN KAVERNE ©ÖBB/SAILERBROTHERS



## Ferienbetreuung



Die Ferienbetreuung wurde in den vergangenen Jahren über den Regionalverband organisiert (mehrere Gemeinden zusammen), dies ist aber aufgrund von Personalmangel nicht mehr zustande gekommen. Daher haben wir uns entschieden, gemeinsam mit dem Hilfswerk und mit Unterstützung des Referates für Elementarbildung und Kinderbetreuung/Land Salzburg eine Betreuung anzubieten. Somit konnte ein Programm für drei Wochen realisiert werden, dieses beinhaltete ein breites Angebot und zahlreiche Aktivitäten für die Kinder. Die Rückmeldungen waren alle sehr positiv und es gab viel Lob, daher wäre angedacht das Modell auch in Zukunft weiterzuverfolgen.



BILDER: HILFSWERK SALZBURG gGMBH

## Schülerbedarfsverkehr

Im Jahr 2023 hat die Firma Gassner Busreisen nach über 50 Jahren den Schülertransport beendet. Die Firma Gassner war immer ein sehr verlässlicher Partner in allen Belangen und hat stets alles zur besten Zufriedenheit erledigt. Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals für die jahrzehntelange Zusammenarbeit bedanken und wünschen nur das Allerbeste.

Nicht desto trotz ist es gelungen einen Schülertransport auf die Beine zu stellen. Die Gemeinde hat zu diesem Zweck einen Bus angeschafft und sich um ehrenamtliche Fahrer bemüht. Auf diesem Weg noch einmal ein herzliches Dankeschön an

unsere Fahrer Jakob Manzl, Hermann Gruber und Anton Mayr, die den Schülertransport ehrenamtlich übernommen haben. Die Fahrtstrecken werden gleich wie früher ge-

fahren (Manlitzberg, Liebenberg, Pölsen). Ein großes Dankeschön gilt auch der Bäckerei Haberl, die unseren Fahrern täglich ein gratis Frühstück zur Verfügung stellt.



## Nachmittagsbetreuung

Die schulische Nachmittagsbetreuung ist aufgrund der zu geringen Nachfrage (zu wenig Kinder) nicht mehr zustande gekommen. Trotzdem hat sich die Gemeinde bemüht eine Betreuung zu ermöglichen.

Das Modell sieht wie folgt aus: es wurde der „Verein schulische Nachmittagsbetreuung“ gegründet, in dem alle Eltern, deren Kinder die Betreuung besuchen, Mitglied sind.





Über den Mitgliedsbeitrag von 25 Euro im Monat wird das benötigte Personal finanziert. Dabei spielt es keine Rolle, ob ein Kind einen Tag oder den ganzen Monat betreut wird, es kostet immer nur 25 Euro.

Nach Unterrichtsende gibt es für die zu betreuenden Kinder Mittagessen in der Schule (Aufsicht und Ausgabe durch das Reinigungspersonal), danach wird unter Aufsicht einer Lehrperson die Hausübung gemacht und anschließend geht es in Begleitung durch das Lehrpersonal zum Fuchsbau. Die Kinder

bekommen nachmittags noch eine Jause im Fuchsbau und können dort gratis bis 17 Uhr bleiben.

Ein Dank gilt allen Beteiligten, dem Reinigungspersonal, Lehrpersonal, Fuchsbau und besonders Frau Andrea Lechner, die maßgeblich an der Ausarbeitung dieses Modells beteiligt war.

Frau Lechner übernimmt auch die Tätigkeit als Obfrau für den Verein, somit konnte eine perfekte Lösung gefunden werden.

**KOSTENLOSES Angebot**  
für 6- bis 12-Jährige  
betreut von pädagogisch  
geschultem Fachpersonal

**Uttendorf:**  
Lindenplatz 1  
Di, Mi & Fr

14:00 - 15:00 schulische Unterstützung  
(HÜ, Lernen o.ä.)

15:00 - 17:00 sinnvolle Freizeitgestaltung  
inkl. gemeinsamer Jause

**ACHTUNG:** Die Zeit von 14:00 bis 15:00 wird  
ausschließlich für schulische Angelegenheiten  
(HÜ, Lernen o.ä.) genutzt!  
Wer nur Freizeitgestaltung möchte, kommt bitte  
erst um 15:00 Uhr!

## Seniorentag 2024

Wie jedes Jahr fand auch heuer wieder ein Seniorentag statt, zu dem alle UttendorferInnen ab 70 Jahre eingeladen wurden.

Dieses Jahr ging es am 3. September um 8 Uhr mit zwei Bussen der Firma Gassner Busreisen los in Richtung Großglockner Hochalpenstraße. Das Wetter war wie aus dem Bilderbuch, einzig der Gipfel wollte sich an diesem Tag den über hundert TeilnehmerInnen nicht so richtig zeigen. Trotzdem hat das Mittagessen in Heiligenblut sehr gut geschmeckt. So gestärkt ging es dann weiter nach Tristach bei Lienz, wo uns der Tag mit Kaffee und

Kuchen versüßt wurde. Anschließend traten wir die Heimfahrt über den Felbertauern an. Wir freuen uns schon auf den Ausflug 2025.



## Bildbetrachtung

Am 8. November fand im Gemeindevamt wieder eine sehr sehenswerte Ausstellungseröffnung statt. Organisiert von Volker Lauth und unter der Mithilfe des Sozialausschusses konnten wieder tolle Bilder bestaunt werden. Nach der Eröffnungsrede von Volker Lauth und den Porträts zu den Künstlern, konnte jeder selbst bei Getränken und Musik von Markus Trausinger die Werke bewundern. Eine Besonderheit bei dieser Ausstellung der sogenannten Bildbetrachtung war das Künstlerduo, bestehend aus Mutter und Sohn. Midi und Anton Entfellner verwöhnten die Besucher mit wunderschönen Kunstwerken, die uns

alle staunen ließen. Der Abend war ein voller Erfolg und sollte nicht der letzte dieser Art sein. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden und Besuchern. Die Bilder können zu den Öffnungszeiten im Gemeindevamt betrachtet werden.



Euer Markus Innerhofer, Obmann

**Vorschau:** Am **30. Jänner 2025** findet um 14:00 Uhr ein Vortrag zum Thema „**Gesundheitlicher Notfall**“ im Pensionistenstüberl im Haus der Senioren statt.



## PERSÖNLICHE ERFOLGE UND AUSZEICHNUNGEN

### Ehrung ausgeschiedene Gemeindevandarin

Im Rahmen der Bürgerversammlung am 30.10.2024 wurde die mit März 2024 aus der Gemeindevertretung ausgeschiedene Gemeindevandarin **Ingrid Lechthaler** geehrt. Zum Dank und als Anerkennung für 25 Jahre Tätigkeit in der Uttendorfer Gemeindevertretung, davon 10 Jahre im Gemeinderat, wurde Frau Lechthaler eine Ehrenurkunde und eine Ehrenbrosche in Gold überreicht. Ingrid war innerhalb dieses Zeitraumes in mehreren Ausschüssen der Gemeinde Uttendorf aktiv,

im Ausschuss für Soziales und Kultur die gesamten 25 Jahre! Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Personen für die Allgemeinheit engagieren und viele Ideen mit einbringen. Bgm. Hannes Lerchbauer und Vizebgm. Günther Lerch bedankten sich herzlich für die von gegenseitigem Respekt getragene Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren.

Liebe Ingrid, wir gratulieren dir nochmals zu dieser Auszeichnung und wünschen dir für die weitere Zukunft alles Gute, Gesundheit und Glück!



### Verleihung des Goldenen Doktordiploms

**Dr. Friedrich Schragl** hat im Jahr 1974 an der Veterinärmedizinischen Universität sein Doktordiplom abgelegt. Aus Anlass der 50. Wiederkehr dieses Ereignisses wurde ihm in Anerkennung seiner erbrachten Leistungen im Rahmen eines Festaktes am 21. November 2024 im Festsaal der Veterinärmedizinischen Universität Wien das Goldene Doktordiplom verliehen.

Lieber Fritz, wir gratulieren dir ganz herzlich!



### Studienerfolg

Nach erfolgreich abgeschlossenem Fachhochschul-Bachelorstudiengang Hebammen an der FH Salzburg wurde Frau **Anna Rieder** im Juli 2024 der akademische Grad „Bachelor of Science in Health Studies“ (BSc.) verliehen. Die Sponsion fand im feierlichen Rahmen am 5. November in Salzburg statt, Anna ist nun berechtigt, die Berufsbezeichnung Hebamme zu führen.

Liebe Anna, auch an dich unsere herzliche Gratulation!



„MENSCHEN MIT ZIELEN HABEN ERFOLG,  
WEIL SIE WISSEN, WOHIN SIE GEHEN.“

— EARL NIGHTINGALE





# TRACHTENMUSIKKAPELLE UTTENDORF

## Sommer 2024

Wie jedes Jahr veranstalteten wir die Uttendorfer Sommerkonzerte. Insgesamt wurde von Juni bis August an 10 Dienstagen und 3 Freitagen ein Programm geboten. Auch dieses Jahr entschieden wir uns, unsere Wirte zu unterstützen und spielten unsere Platzkonzerte beim Dorfer und am Dorfplatz. An den Dienstagen haben wir für unsere Gäste mit verschiedenen Musikgruppen für ein buntes Programm gesorgt. Besonders gefreut haben wir uns, als wir mehr oder weniger spontan erfahren haben, dass wir ein 14. Sommerkonzert bekannt geben dürfen. Am 20. August 2024 traten „Johanns Erben“ auf unserer Bühne auf. Trotz der kurzfristigen Bekanntgabe war das Konzert sehr gut besucht.



TEXT UND BILDER: TMKU

Alles in Allem waren wir mit dem Sommer sehr zufrieden und wollen uns nochmals bei allen, die uns unterstützt haben und bei den Konzerten so zahlreich erschienen sind, bedanken.

## Musiwandern

Im August sind wir einer besonderen Einladung gefolgt und sind auf die Gamskarkogelhütte in Bad Gastein gewandert. Unser ehemaliger Musikkollege Alexander Schrempf führt diese Hütte mit seiner Frau über den Sommer. Wir übernachteten auf der Hütte und hatten beste Aussicht bei Sonnenauf- und Sonnenuntergang.

## Bauernherbsteröffnung

Am 21. August 2024 fand die Bauernherbsteröffnung beim Musikpavillon statt. Dieses Jahr hatten wir bis in die Abendstunden großes Glück mit dem Wetter. Wir durften die Eröffnung musikalisch umrahmen, den Ausschank übernehmen freiwillige Helfer sowie Mitglieder der Trachtenmusikkapelle.

## „Plattenschmeissen“

Am 26.10.2024 fand unser „Plattenschmeissen“ statt. Zusammen mit unseren Ehrenmitgliedern hatten wir eine große „Gaudi“ und eine schöne Abwechslung zur Probenarbeit. Denn auch das Beisammensein außerhalb der Ausrückungen

und des Übens darf nicht zu kurz kommen.



## MusiKids

Im Oktober haben unsere MusiKids mit der Vorbereitung eines Adventprogrammes begonnen. Dieses wurde bereits beim Adventmarkt Liebenberg zum Besten gegeben. Nochmals werden unsere Kids am Sonntag 22.12.2024 bei einem Adventabend beim Musikpavillon zu hören sein.

## KirchenKlang Konzert

Am 16.11.2024 fand unser Kirchenklangkonzert statt. Wir freuten uns sehr, nach langer Zeit wieder ein Konzert in der Kirche zu spielen, und zwar das erste Mal in dieser Form, nämlich „mit geistlicher Umrahmung“ durch Florian Huber. Unser Ziel war es, dass die Musik zum



Nachdenken anregen sollte. Mit den Biblischen Textstellen und Gedankenspielen von Florian Huber ist uns dies sehr gelungen. Elias Entfellner, Lukas Innerhofer und Markus Trausinger sorgten für die perfekte Lichtstimmung in der Kirche. Im Anschluss lud die TMK zu einem Umtrunk mit Glühwein, Punsch und Würstel auf Basis von freiwilligen Spenden ein. Wir möchten uns noch einmal herzlich bei allen Mitwirkenden und vor allem den zahlreichen Besuchern bedanken. Nur so konnte das Kon-

zert zu einem schönen musikalischen Jahresabschluss werden.

**Wir möchten gratulieren:**  
**Leistungsabzeichen Bronze**

Antonia Keil - Querflöte  
Hannah Rieder - Querflöte  
Benjamin Hollaus - Schlagzeug  
Christoph Noel - Bass

**Leistungsabzeichen Silber**

Elena Graber - Horn  
Emil Entfellner - Posaune  
Clemens Innerhofer - Schlagzeug

Lena Baumgartner - Querflöte

**Leistungsabzeichen Gold**

Anna Vorreiter - Querflöte

Schön langsam neigt sich auch für uns das Jahr dem Ende zu und wir freuen uns alle auf eine ruhige und entspannte Musi-Pause, bevor es mit den Proben für unser Frühjahrskonzert wieder los geht.

Wir wünschen allen Frohe Weihnachten und alles Gute fürs Neue Jahr!

## UTTENDORFER BÄUERINNEN "GUGLHUPF SONNTAG"

Wir **Uttendorfer Bäuerinnen** haben uns letztes Jahr das erste Mal bei der „Guglhupf Sonntag“ Aktion beteiligt. Dabei werden Guglhupfe gebacken, verkauft und der Erlös für einen guten Zweck gespendet. Auch heuer wurden nach der Erntedankmesse fleißig Guglhupfe gekauft. Somit konnten wir 800,00 Euro an die Bergrettung Enzingerboden übergeben.



## NEUES LEBEN IM BÄCKERLADEN

**Familie Bacher** aus Stuhlfelden hat das Geschäft der Bäckerei Steger übernommen. Am 23. November wurde das Geschäft feierlich neu eröffnet. Für alle Frühaufsteher öffnet der Laden bereits um 05:30 Uhr und bietet beliebte Spezialitäten aus dem Nachbardorf - frisches Bauernbrot, resches Gebäck und himmlische Mehlspeisen. In der Adventszeit dürfen sich die Kundinnen und Kunden zudem auf besondere Leckerbissen wie das allseits beliebte Kletzenbrot freuen. Familie Bacher bedankt sich herzlich bei Familie Steger für die vertrauensvolle Übergabe - und bei allen Uttendorferinnen und Uttendorfern, die mit ihrem Besuch die heimische Backkultur unterstützen.







# Uttenndorf

## Abfuhrtermine 2025

Ämtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

- A** Altstoffsammelzentrum
- Öffnungszeiten ASZ Uttenndorf
- Montag bis Donnerstag:  
09:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr
- Freitags:  
09:00-12:00 und 14:00-18:00 Uhr
- Achtung:  
Im Winterquartal (Jänner- März)  
findet ein reduzierter Betrieb mit einem  
Öffnungstag pro Woche statt:  
Freitags 09:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr

**Wir ersuchen darum, diese  
Öffnungszeiten bei Ihren  
Anlieferungen einzuhalten!**

- B** Bioabfall
- R1-2** Restmüll
- Zone 2: Manitzberg
- GT** Gelbe Tonne
- GS** Gelber Sack

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Mi <b>Neujahr</b>	1 Sa	1 Sa	1 Di	1 Do <b>Staatsfeiertag</b>	1 So
2 Do	2 So	2 So	2 Mi	2 Fr <b>R1</b>	2 Mo
3 Fr <b>B</b>	3 Mo	3 Mo	3 Do	3 Sa	3 Di
4 Sa	4 Di	4 Di	4 Fr <b>R1</b>	4 So	4 Mi <b>GS</b>
5 So	5 Mi	5 Mi	5 Sa	5 Mo	5 Do
6 Mo <b>Heilige Drei Könige</b> 2	6 Do	6 Do	6 So	6 Di	6 Fr <b>B</b>
7 Di	7 Fr <b>R1</b>	7 Fr <b>R1</b>	7 Mo	7 Mi <b>GS</b>	7 Sa
8 Mi	8 Sa	8 Sa	8 Di	8 Do	8 So <b>Pfingsten</b>
9 Do	9 So	9 So	9 Mi <b>GS</b>	9 Fr <b>B</b>	9 Mo <b>Pfingstmontag</b> 24
10 Fr <b>R1</b>	10 Mo	10 Mo	10 Do	10 Sa	10 Di
11 Sa	11 Di	11 Di	11 Fr <b>B</b>	11 So	11 Mi
12 So	12 Mi <b>GS</b>	12 Mi <b>GS</b>	12 Sa	12 Mo	12 Do
13 Mo	13 Do	13 Do	13 So	13 Di	13 Fr <b>B</b> <b>R1</b> <b>R2</b>
14 Di	14 Fr <b>B</b>	14 Fr <b>B</b>	14 Mo	14 Mi	14 Sa
15 Mi <b>GS</b>	15 Sa	15 Sa	15 Di	15 Do	15 So
16 Do	16 So	16 So	16 Mi	16 Fr <b>R1</b> <b>R2</b>	16 Mo <b>GT</b>
17 Fr <b>B</b>	17 Mo	17 Mo	17 Do	17 Sa	17 Di
18 Sa	18 Di	18 Di	18 Fr <b>R1</b> <b>R2</b>	18 So	18 Mi
19 So	19 Mi	19 Mi	19 Sa	19 Mo <b>GT</b>	19 Do <b>Fronleichnam</b>
20 Mo	20 Do	20 Do	20 So	20 Di	20 Fr
21 Di	21 Fr <b>R1</b> <b>R2</b>	21 Fr <b>R1</b> <b>R2</b>	21 Mo <b>Ostersonntag</b>	21 Mi	21 Sa <b>B</b>
22 Mi	22 Sa	22 Sa	22 Di <b>GT</b>	22 Do	22 So
23 Do	23 So	23 So	23 Mi	23 Fr <b>B</b>	23 Mo
24 Fr <b>R1</b> <b>R2</b>	24 Mo <b>GT</b>	24 Mo <b>GT</b>	24 Do	24 Sa	24 Di
25 Sa	25 Di	25 Di	25 Fr <b>B</b>	25 So	25 Mi
26 So	26 Mi	26 Mi	26 Sa	26 Mo	26 Do
27 Mo <b>GT</b>	27 Do	27 Do	27 So	27 Di	27 Fr <b>B</b> <b>R1</b>
28 Di	28 Fr <b>B</b>	28 Fr <b>B</b>	28 Mo	28 Mi	28 Sa
29 Mi	29 Sa	29 Sa	29 Di	29 Do <b>Christi Himmelfahrt</b>	29 So
30 Do	30 So	30 So	30 Mi	30 Fr <b>B</b> <b>R1</b>	30 Mo
31 Fr <b>B</b>	31 Mo	31 Mo	31 Mi	31 Sa	30 Mo

Müllbehälter & Säcke bereits am  
Vortag der Abholung bereitstellen.

**Mulden & Container**  
**SIE SCHAFFEN AN!**  
**Wir schaffen weg!**  
 Verschiedene Behälter  
 für sämtliche Abfälle





# Uttenendorf

## Abfuhrtermine 2025

Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

**A** Altstoffsammelzentrum  
 Öffnungszeiten ASZ Uttendorf  
 Montag bis Donnerstag:  
 09:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr  
 Freitags:  
 09:00-12:00 und 14:00-18:00 Uhr

Achtung:

Im Winterquartal (Jänner- März)  
 findet ein reduzierter Betrieb mit einem  
 Öffnungstag pro Woche statt:  
 Freitags 09:00-12:00 und 14:00-17:00 Uhr

**Wir ersuchen darum, diese  
 Öffnungszeiten bei Ihren  
 Anlieferungen einzuhalten!**

**B** Bioabfall

**R1-2** Restmüll  
 Zone 2: Manlitzberg

**GT** Gelbe Tonne

**GS** Gelber Sack

### Dezember

### November

### Oktober

### September

### August

### Juli

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 Di	1 Fr <b>B</b>	1 Mo	1 Mi	1 Sa <b>Allerheiligen</b>	1 Mo <b>GT</b>
2 Mi <b>GS</b>	2 Sa	2 Di	2 Do	2 So	2 Di
3 Do	3 So	3 Mi	3 Fr <b>R1 R2</b>	3 Mo <b>GT</b>	3 Mi
4 Fr <b>B</b>	4 Mo	4 Do	4 Sa	4 Di	4 Do
5 Sa	5 Di	5 Fr <b>R1 R2</b>	5 So	5 Mi	5 Fr <b>B</b>
6 So	6 Mi	6 Sa	6 Mo <b>GT</b>	6 Do	6 Sa
7 Mo	7 Do	7 So	7 Di	7 Fr <b>B</b>	7 So
8 Di	8 Fr <b>B R1 R2</b>	8 Mo <b>GT</b>	8 Mi	8 Sa	8 Mo <b>Maria Empfängnis</b>
9 Mi	9 Sa	9 Di	9 Do	9 So	9 Di
10 Do	10 So	10 Mi	10 Fr <b>B</b>	10 Mo	10 Mi
11 Fr <b>B R1 R2</b>	11 Mo <b>GT</b>	11 Do	11 Sa	11 Di	11 Do
12 Sa	12 Di	12 Fr <b>B</b>	12 So	12 Mi	12 Fr <b>R1</b>
13 So	13 Mi	13 Sa	13 Mo	13 Do	13 Sa
14 Mo <b>GT</b>	14 Do	14 So	14 Di	14 Fr <b>R1</b>	14 So
15 Di	15 Fr <b>Maria Himmelfahrt</b>	15 Mo	15 Mi	15 Sa	15 Mo
16 Mi	16 Sa <b>B</b>	16 Di	16 Do	16 So	16 Di
17 Do	17 So	17 Mi	17 Fr <b>R1</b>	17 Mo	17 Mi <b>GS</b>
18 Fr <b>B</b>	18 Mo	18 Do	18 Sa	18 Di	18 Do
19 Sa	19 Di	19 Fr <b>R1</b>	19 So	19 Mi <b>GS</b>	19 Fr <b>B</b>
20 So	20 Mi	20 Sa	20 Mo	20 Do	20 Sa
21 Mo	21 Do	21 So	21 Di	21 Fr <b>B</b>	21 So
22 Di	22 Fr <b>B R1</b>	22 Mo	22 Mi <b>GS</b>	22 Sa	22 Mo
23 Mi	23 Sa	23 Di	23 Do	23 So	23 Di
24 Do	24 So	24 Mi <b>GS</b>	24 Fr <b>B</b>	24 Mo	24 Mi <b>R1 R2</b>
25 Fr <b>B R1</b>	25 Mo	25 Do	25 Sa	25 Di	25 Do <b>Christtag</b>
26 Sa	26 Di	26 Fr <b>B</b>	26 So <b>Nationalfeiertag</b>	26 Mi	26 Fr <b>Stefanitag</b>
27 So	27 Mi <b>GS</b>	27 Sa	27 Mo	27 Do	27 Sa
28 Mo	28 Do	28 So	28 Di	28 Fr <b>R1 R2</b>	28 So
29 Di	29 Fr <b>B</b>	29 Mo	29 Mi	29 Sa	29 Mo <b>GT</b>
30 Mi <b>GS</b>	30 Sa	30 Di	30 Do	30 So	30 Di
31 Do	31 So	31 Fr	31 Fr <b>R1 R2</b>	31 Mi	31 Mi

Müllbehälter & Säcke bereits am  
 Vortag der Abholung bereitstellen.

**Mulden & Container**  
**SIE SCHAFFEN AN!**  
**Wir schaffen weg!**  
 Verschiedene Behälter  
 für sämtliche Abfälle



T: 0 65 63 8410 | gassner-entsorgung.at



### Ordnungsgemäße Behälterbereitstellung

Die Firma Gassner Entsorgung er- sucht alle Uttendorfer Haushalte, die Müllbehälter bereits am Vortag des Abfuhrtages direkt am Straßen- rand bereitzustellen. Die Müllton- nen sollen nicht überladen werden, der Deckel geschlossen sein. Loses Material kann nicht mitgenommen werden.

Möglichkeiten bei Mehrmengen:

- Kauf eines bedruckten Restmüll- sackes am Gemeindeamt - her- kömmliche schwarze Säcke wer- den nicht mitgenommen
- Beantragung einer weiteren Rest- mülltonne am Gemeindeamt
- Größere Mengen Altpapier oder Grünschnitt können direkt am Recyclinghof abgegeben werden

### Pfandsystem 2025 - jetzt auch für Einweg-Kunststoffflaschen und Aludosen:

Kunststoff und Aluminium sind wich- tige Wertstoffe. Derzeit werden in Österreich aber nur rund 70% al- ler Einweg Kunststoffflaschen dem Recyclingkreislauf zugeführt. Mit dem Pfandsystem soll die Sammel- quote auf 90 % erhöht werden. Ab 01.01.2025 sind alle geschlossenen Einweg-Kunststoffflaschen und Met- alldosen mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter bepfandet.

Erkennbar sind diese durch das Pfandlogo.



Pro Verpackung werden 25 Cent Pfand beim Verkauf eingehoben. Einwegpfand-Verpackungen kön- nen überall zurückgegeben werden, wo sie gekauft wurden (ausgenom- men Getränkeautomaten, Post- und Paketzusteller). Die Verpackungen müssen leer, unbeschädigt und mit einem lesbaren Etikett versehen sein - nur so können sie vom Rück- nahmeautomaten als bepfandete Flasche oder Dose erkannt werden. **Bepfandete Kunststoffflaschen und Aludosen gehören ab 1. Jänner 2025 nicht mehr in den gelben Sack/die gelbe Tonne.** Alle anderen Kunststoff- und Metallverpackungen

werden wie gehabt in der gelben Tonne/dem gelben Sack gesammelt, dazu gehören z.B. Plastikflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Milchgetränke oder Schlagobers, Joghurt- und andere Becher, Schalen für Obst/Gemüse/ Fleisch, Folien, Folienverpackungen und Folienbeutel, Metall- und Alu- miniumverpackungen (z.B. Konser- vendosen, Senftuben).

Mehr Information: [www.recycling- pfand.at](http://www.recycling- pfand.at)

### Richtige Entsorgung von Elektro- altgeräten, Batterien und Akkus

Batterien, Lithium Batterien (z.B. aus E-Bikes, Smartphones, Tab- lets), Akkus, Elektro-Kleingeräte (z.B. elektrische Zahnbürsten, Fernbe- dienungen, Mixer, Werkzeuge wie Bohrmaschinen, Computerzube- hör wie Maus, Tastatur, USB-Sticks), Bildschirmgeräte, Gasentladungs- lampen (Energiesparlampen, LEDs, Neonröhren, etc.), Elektro-Groß- geräte (z.B. Waschmaschinen, Ge- schirrspüler), Kühlgeräte (z.B. Kühl- schränke, Gefriertruhen) müssen zu einer Sammelstelle gebracht werden und dürfen **nicht in den Restmüll!** Abgesehen von den wert- vollen Rohstoffen, die durch eine falsche Entsorgung verloren geh- en, ist dies auch gefährlich, denn diese Geräte enthalten gefährliche Inhaltsstoffe, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen können. Alte Elektrogerä- te können beim Kauf eines neuen, gleichwertigen Geräts auch bei grö- ßeren Handelsgeschäften zurück- gegeben werden.

Mehr Information: [www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at)



### Tipps für den richtigen Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus

Handys, Laptops, E-Bikes, Akku- schrauber u.v.m. werden mit leis- tungsstarken Lithium-Akkumula- toren gespeist. Sie zeichnen sich

durch kürzere Ladedauer und länge- re Akkulaufzeit aus. Akkus reagieren insbesondere auf Wärmezufuhr und mechanische Beschädigungen. Fällt ein Gerät auf den Boden, können Risse in den Akku-Membranen ent- stehen. Bei nächsten Ladevorgän- gen können dadurch Kurzschlüsse auftreten, die Brände verursachen können. **Sorgfältige Handhabung und richtige Entsorgung** sind sehr wichtig. Lithium Akkus bzw. Elektro- altgeräte mit Akkus können beim ASZ in Uttendorf kostenlos abge- geben werden.

Mehr Information: [www.elektro-ade.at](http://www.elektro-ade.at)

### Darauf kommt's an!

- Passendes Ladegerät
- Unter Aufsicht laden
- Batterien & Akkus sind recycelbar
- Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

### Unbedingt vermeiden!

- Hohe Temperaturen
- Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden
- Vorsicht bei Erhitzung der Geräte
- Nicht in den Restmüll werfen

### Kostenlose Christbaumsentsorgung!

Die Gemeinde Uttendorf organisiert wieder eine Christ- baumsammelaktion! Alle die ihre Christbäume entsorgen wollen, können dies am Diens- tag, den **21.01.2025** kostenlos erledigen, indem sie die Bäume (ohne Schmuck) auf eine Ge- meindestraße stellen. Die Bäu- me werden durch Mitarbeiter des Wirtschaftshofes eingesam- melt und entsorgt.



## DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

**Schon gewusst? In nur 10 Sekunden steht ein trockener Christbaum in Vollbrand** – nach weiteren 10 Sekunden brennt der ganze Raum. Folgende Tipps tragen zur Sicherheit bei:

- Achten Sie beim Christbaumkauf auf eine helle Schnittfläche ohne Risse, die Nadeln sollten grün und glänzend sein. Haben die Nadeln eine matte, fahle Farbe und stechen bereits beim Kauf, ist der Baum nicht mehr frisch.
- Bewahren Sie den Christbaum im Garten, auf der Terrasse oder in kühlen, möglichst nicht geheizten Räumen auf. Stellen Sie ihn am besten in einen mit Wasser gefüllten Topf oder Kübel.
- Verwenden Sie nur kipp- und standsichere Christbaumständer, am besten mit eingebautem Wasserbehälter.
- Stellen Sie den Christbaum so auf, dass im Falle eines Brandes der Raum ungehindert verlassen werden kann – nicht unmittelbar neben Türen.
- Halten Sie mindestens 50 cm Abstand von brennbaren Vorhängen, Decken, Möbeln, Öfen, etc.
- Beaufsichtigen Sie Christbäume mit brennenden Kerzen – lassen Sie Kinder nicht alleine!
- Halten Sie bei Kerzen und Sternsitzern Abstand zu Ästen und

Dekorationsmaterial. Noch 10 cm über einer Kerze herrscht eine Temperatur von 400°C.

- Halten Sie einen Eimer mit Wasser oder einen tragbaren Feuerlöscher in der Nähe bereit.
- Trockene Christbäume entzünden sich explosionsartig – das Brandrisiko erhöht sich von Tag zu Tag.



## KONTROLLE HILFT UNNÖTIGE KANALGEBÜHREN ZU VERMEIDEN!

Leider tauchen immer erst bei der jährlichen Kanalabrechnung wieder **Mehrverbräuche** auf, die auf ein **Gebrechen an der hauseigenen Wasserleitung** zurückzuführen sind.

Die laufende Kanalbenutzungsgebühr ist von der Gemeinde nach dem **tatsächlichen Wasserverbrauch laut Wasserzähler zu verrechnen**.

Unbemerkt Defekte an der Hauswasseranlage sowie ein damit verbundener außergewöhnlich hoher Wasserverbrauch führen zu erhöhten Kanalgebühren. Leider kann dieser Mehrverbrauch bei der Ab-

rechnung **nicht** gebührenmindernd berücksichtigt werden.

Um böse Überraschungen bei der jährlichen Zählerablesung zu vermeiden, sind **regelmäßige Kontrollen des Wasserzählerstandes während des Jahres** von Vorteil.

Wird bei den Routinekontrollen ein überdurchschnittlicher Verbrauch festgestellt, könnten unter anderem nachstehende **technische Defekte** vorliegen:

- Undichte WC-Spülung
- Tropfende Wasserhähne
- Undichte Ventile bei der Heizungsanlage

Eine regelmäßige Überprüfung Ihres Wasserzählers hilft, unerwartete Kosten zu vermeiden!





## KIRCHENCHOHR - DE ZEIT IS DO, WIR SAGEN „PFIAT GOTT“

Es sind viele unterschiedliche Menschen, viele unterschiedliche Stimmen. Kommen dann noch die Freude und der Einsatz eines jeden einzelnen Chormitgliedes dazu, ergibt es eine Vielfalt - durch ein Klangbild zur Einheit verschmolzen. So auch in einem Kirchenchor.

Das bevorstehende „AUS“ des Chores fällt uns nicht leicht, zumal alle Chormitglieder die Festgottesdienste des gesamten kirchlichen Jahreskreises jahrzehntelang - manche seit über einem halben Jahrhundert - mitgestaltet und mu-

sikalisch umrahmt haben. Nicht zu vergessen sind die vielen sonstigen Auftritte, Sommer- und Adventkonzerte, Passions- und Kripperlsingen, Hochzeiten, Taufen, Beerdigungen etc. Singen im Chor war für uns selbstverständlich. Nach dem Ausscheiden unseres Chorleiters Dir. Josef Franz (Beginn der Chorleitung - 1966) und dem Tod seines Nachfolgers Wolfgang Straßl übernahm Verena Straßl (Vertretung durch Katharina Straßl) 1999 den Chor. Trotz aller Mühen war es für uns eine wunderschöne Zeit, die kein

Chormitglied missen möchte. Jetzt aber ist der Zeitpunkt einer Veränderung erreicht und es heißt „Pfiat Gott“ zu sagen.

Wir sagen „Danke“ an die Pfarre für die konstruktive Zusammenarbeit. Wir sagen „Danke“ für die finanzielle Zuwendung durch die Gemeinde zur Anschaffung von Notenmaterial. Wir sagen „Danke“ für den großen Zuspruch, den wir durch viele Kirchgänger und Konzertbesucher erfahren durften. Wir sagen „Danke“ für das gedeihliche, dörfliche Miteinander.

## BUCHVORSTELLUNG GOTTLIEB EDER

**Das neue Buch von Gottlieb Eder:**

**Wilde Geschichten vom Fischen Doppeldrill und Bogenjagd: über 30 kuriose Erlebnisse**

Zur selben Zeit denselben Fisch gedrillt? Beim Schwarzfischen erwischt oder nachts der teuren Ausrüstung beraubt?

Wie es zugeht, wenn echte Fischer inbrünstig ihrer Leidenschaft nachgehen, hat Gottlieb Eder mithilfe erfahrener Fischerkollegen in diesem Buch minutiös portraitiert. Zwischen Huchen und Lachsen, Drachenkopffischen und Hechten, Schwarzfischerei, Bogenjagd und Indianerreservoir, tödlicher Schlinge, Raubbau und Traumwasser im

ehemaligen Kriegsgewässer warten alle Fischer letztlich genau auf das Eine: den Fang ihres Lebens. Mit anderen Worten: „die eher steife Rute verbeugt sich schlagartig und das Surren der Rolle löst ein Glücksgefühl aus.“

Erhältlich bei [editionriedenburg.at](http://editionriedenburg.at)  
ISBN eBook: 978-3-99082-161-9

## NACHRICHTEN AUS DER VOLKSSCHULE

Die Volksschule Uttendorf engagierte sich heuer wieder für die Weihnachtspackerlaktion, einer großartigen Initiative, um bedürftigen Kindern in Osteuropa eine Freude zu bereiten.

Der Ladies Circle 14 in Zell am See organisiert diese jährliche Sammlung dankenswerter Weise und begleitet die LKW-Fahrten mit den vielen Packerl bis zu den Kindern

in Kindergärten, Krankenhäusern, Schulen, Behinderteneinrichtungen und Waisenhäusern. Wir unterstützen diese großartige Aktion der Menschlichkeit und Hilfsbereitschaft und bestücken die Packerl mit den Kindern in der Schule mit allen geforderten Inhalten und packen sie sauber ein. Unseren Schülerinnen und Schülern wird dabei bewusst, wie wenig diese Kinder brauchen,

um Glücksmomente zu erleben, an die zu Weihnachten keiner denkt. Wir leben in Saus und Braus, dort herrscht Not auf allen Ebenen.

Wir bedanken uns bei den vielen Familien, die ihre Spenden und auch fertige Weihnachtspackerl in die Schule brachten.

Dir. Steger Ingrid



TEXT UND BILDER: VSU



Im Schuljahr 2024/25 besuchen insgesamt 211 SchülerInnen in 10 Klassen unsere Mittelschule. Unterrichtet werden sie von 28 engagierten KollegInnen, welche die Heranwachsenden in ihrem Entwicklungsprozess begleiten und unterstützen.

Die Mittelschule Uttendorf bietet nun in der fünften und sechsten Schulstufe einen MINT-Schwerpunkt mit zusätzlichen Stunden zur Vertiefung der Kenntnisse in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik an. Dieses Angebot mit dem dazugehörigen forschenden Unterricht, wird von den interessierten SchülerInnen sehr gut angenommen. An den MINT-Nachmittagen werden verschiedenste Themenfelder erforscht, für die im Regelunterricht meist nicht genügend Zeit zur Verfügung steht. Ein alljährliches Projekt, die MINT-Challenge, rückte die tollen wissenschaftlichen Arbeiten der SchülerInnen mit erstaunlichen Experimenten ins Rampenlicht, interessierte Eltern sowie eine Fachjury bestaunten die hervorragenden Arbeiten. Die SiegerInnen der schulinternen Challenge durften ihre Ergebnisse bei einer

bundeslandweiten Veranstaltung präsentieren und vertraten die Mittelschule Uttendorf sehr ordentlich.

Ebenfalls auf Landesebene zeigten zwei Gruppen beim Erste-Hilfe-Wettbewerb im Europark ihr Wissen und ihre erworbenen Fähigkeiten in der Erstversorgung.

Um einen Ausgleich zu der fortschreitenden Digitalisierung mit all ihren positiven und negativen Aspekten zu schaffen, wird auch weiter an der „Gesunden Schule“ gearbeitet. Bewegung und Sport, Ernährung sowie die Aufrechterhaltung der mentalen und körperlichen Gesundheit sind Grundpfeiler im Unterricht. Auch in verschiedenen Workshops und außerschulischen Aktivitäten wird verstärkt auf diese Themen gesetzt. Die gesunde Jause findet jeden ersten Mittwoch im Monat mit unserem Partner, der Nationalparkgärtnerei Stuhlfelden, statt und wird von den SchülerInnen sehr geschätzt.

Als Teilnehmerschule an der Geräteinitiative wurden auch heuer wieder die ersten Klassen mit Lap-tops ausgestattet. Die insgesamt

49 neuen Geräte wurden, wie auch in den letzten Jahren wieder mit passenden Taschen, versehen mit dem Schullogo, ausgehändigt. Um in allen Altersstufen einen sicheren Umgang mit den digitalen Endgeräten sicherzustellen, arbeiten wir auch in diesem Schuljahr wieder eng mit der Polizei zusammen, die in verschiedenen Modulen Workshops anbietet. Diese dienen unterstützend zum Fach Digitale Grundbildung dazu, das Wissen zum sicheren Umgang mit digitalen Geräten zu vertiefen bzw. die erforderlichen Kenntnisse zu erweitern.

Vor den Sommerferien nahmen alle Klassen am ersten Schwimmfest im Freibad Stuhlfelden teil. In spannenden und abwechslungsreichen Wettkämpfen wurden die jeweiligen JahrgangssiegerInnen ermittelt und anschließend würdig geehrt.

Wir freuen uns schon auf ein gutes neues Jahr 2025, einen erfolgreichen Abschluss für unsere 4. Klassen sowie einen guten Start für unsere zukünftigen Erstklässler.

Dir. Entacher Dominik



TEXT UND BILDER: MSU



## MOOSENLIFT – WINTER 2024/25

### Moosenlift

Wir hoffen auf gute Schneeverhältnisse, damit der Moosenlift in diesem Winter auch wieder möglichst oft betrieben werden kann. Alle UttendorferInnen und alle Gäste können wie bereits in den letzten Jahren den Moosenlift gratis benutzen! Der kleine Schlepplift im Dorf ist wichtig, damit vor allem die Kinder den Skisport im unmittelbaren Umfeld erlernen und ausüben können.

### Betriebszeiten:

Bei entsprechender Witterung täglich ab 12:00 Uhr.

Der Lift wird wieder in gewohnter Weise von Franz Höller, Walter Ruetz und den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes betreut.

Die Gemeinde Uttendorf wünscht allen viel Freude und Spaß beim Skifahren!

### Eislaufplatz

Der Gemeindebauhof wird sich auch im heurigen Winter wieder um die Errichtung und Betreuung des Eislaufplatzes am Badesee kümmern. Der Eislaufplatz wird je nach Witterungsverhältnissen präpariert und für die Allgemeinheit zugänglich

gemacht. Bei guten Witterungsbedingungen kann der Eislaufplatz täglich benützt werden und ist bis 22 Uhr beleuchtet.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unseren Bauhofmitarbeitern herzlich für ihren Einsatz bedanken!



## FAMILIEN SPORTPASS KITZSKI 2024/25



**Uttendorf ist seit Herbst 2021 Partnergemeinde des Sportpasses der Kitzbühler Bergbahnen.**

### Familien Sportpass Angebot:

Beide Elternteile oder 1 Alleinerzieher kaufen einen Sportpass (ab Ausstellung 1 Jahr gültig) zum Preis von € 545,00 pro Erwachsenen und alle zur Familie gehörenden Kinder/Jugendlichen (Jhg. 2018 -2006) erhalten FREI-SPORTPÄSSE.

U25: Junge Erwachsene (Jhg. 2005 -1999) im gemeinsamen Haushalt/Hauptwohnsitz mit den Eltern - ohne eigene Familie/Lebensgemeinschaft, erhalten einen Sportpass zum Preis von € 140,00 (Nachweis des Hauptwohnsitzes durch aktuelle Haushaltsbestätigung des Meldeamtes) - nur im Rahmen des Familienpaketes möglich. Mit dem Familien-Sportpass können zahlreiche Sportpass-Vorteile und Ermäßigungen genutzt

werden, unter anderem kann man den Uttendorfer Badesee gratis nutzen, bei der Weißsee-Gletscherwelt gibt es 50% Ermäßigung auf die Seilbahn-Tickets.

Weitere Informationen dazu auf [www.uttendorf.at](http://www.uttendorf.at) unter **Bürgerservice - Aktuelles - Neuigkeiten**.

## GEBURTSTAGSJUBILARE

### Geburtstagsjubilare 2025

Im Jahr 2025 werden wieder viele Uttendorferinnen und Uttendorfer stolze Altersjubiläen feiern.

Leider dürfen aufgrund der datenschutzrechtlichen Bestimmungen Namen und Geburtstage unserer Jubilare nicht mehr in der Gemeindezeitung veröffentlicht werden, wir danken für Ihr Verständnis.

Die Gemeinde Uttendorf wünscht daher auf diesem Weg allen Geburtstagsjubilaren von Herzen alles Gute, Gesundheit und Glück! Möge die Weisheit und Erfahrungen, die ihr im Laufe der Jahre gesammelt habt, euch weiterhin begleiten und inspirieren.

70. GEBURTSTAG	31 PERSONEN
75. GEBURTSTAG	40 PERSONEN
80. GEBURTSTAG	15 PERSONEN
85. GEBURTSTAG	15 PERSONEN
90. GEBURTSTAG	5 PERSONEN
91. GEBURTSTAG	3 PERSONEN
92. GEBURTSTAG	4 PERSONEN
93. GEBURTSTAG	7 PERSONEN
94. GEBURTSTAG	2 PERSONEN
95. GEBURTSTAG	1 PERSON
97. GEBURTSTAG	2 PERSONEN
99. GEBURTSTAG	1 PERSON
102. GEBURTSTAG	1 PERSON

EIN GEBURTSTAG IST EIN MEILENSTEIN, AUF DEM WEG DURCHS LEBEN, JAHR FÜR JAHR. DOCH WICHTIG IST NICHT, WIE VIELE MAN ZÄHLT, SONDERN DIE MOMENTE, DIE MAN BEWAHRT.



## HEIZKOSTENZUSCHUSS - HEIZSCHECK DES LANDES SALZBURG 2025

Um die finanziellen Mehrbelastungen für das Heizen in der kalten Jahreszeit auszugleichen, werden Salzburgerinnen und Salzburger mit einem einmaligen Zuschuss unterstützt. Die Richtlinien für 2025 bzw. die Einkommensgrenzen für eine Antragstellung waren zu Redaktionsschluss der Gemeindezeitung noch nicht bekannt, voraussichtlich wird der Heizkostenzuschuss € **250,00** betragen. Ab **02.01.2025** können volljährige Personen mit eigenem Haushalt, die im Land Salzburg ihren Hauptwohnsitz haben,

unter Nachweis der tatsächlichen Heizkosten einen Heizkostenzuschuss beantragen. Eine **Antragstellung in Papierform** beim Land Salzburg ist **nicht** möglich. Für UttendorferInnen ist eine Antragstellung auch im Bürgerservice-Büro der Gemeinde Uttendorf möglich. Bitte einen Einkommensnachweis und eine Rechnung betreffend die Heizkosten mitbringen.

Weitere Informationen bzw. elektronischer Antrag sind unter [www.salzburg.gv.at/heizscheck](http://www.salzburg.gv.at/heizscheck) abrufbar.



## SOZIALER HILFSDIENST UTTENDORF

Liebe UttendorferInnen!

Der Soziale Hilfsdienst Uttendorf hat heuer von der Firmgruppe Rattensberger Karin und der Feuerwehr eine großzügige Spende erhalten. Vielen Dank dafür!

Wir möchten uns auch für die erfolgreiche Tombola beim Uttendorfer Dorffest bedanken, denn es konnten sehr viele Lose verkauft werden.

### Unsere Angebote und Tätigkeiten:

Unser Schwerpunkt ist Essen auf Rädern in Uttendorf und Niedernsill, kostenloser Verleih von Pflegebetten (derzeit sind 7 Stück im Umlauf), Rollstühlen und Rollatoren sowie regelmäßiger Lesedienst und Besuche im Haus der Senioren.

Wir helfen rasch und unbürokratisch. Sollten Sie sich in einer schwierigen Situation befinden und unsere Hilfe

benötigen, oder aber auch Mitglied in unserem Team werden wollen, wenden Sie sich bitte an:

### Egger Johann:

Tel. 0664 1588199

oder

### Sophie Gruber:

Tel. 0664 2205628

Unser Mitgliedsbeitrag ist so gestaltet, dass er sozial und für jeden leistbar ist (Jahresbeitrag € 15,00). Wir bitten euch auch heuer wieder um eure Mithilfe und Unterstützung. Erlagscheine liegen bei der Raiffeisenbank und der Sparkasse, sowie in der Ordination Dr. Lemberger auf.

### Unsere Bankverbindungen:

Sparkasse Uttendorf,  
AT11 2040 2001 0011 1435  
Raika Uttendorf  
AT58 3503 9000 1802 5650.



Ein riesengroßes Dankeschön an alle die uns bisher unterstützt haben und wir wünschen allen UttendorferInnen: bleibt's gesund!

Das Team des SHU

**Wir suchen immer wieder  
Freiwillige für den  
Besuchsdienst im  
Haus der Senioren sowie  
für die Auslieferung von  
Essen auf Rädern**

**Wir wünschen allen  
frohe Weihnachten  
und ein gesundes  
neues Jahr 2025.**



## ERFOLGREICHE OLYMPIADE FÜR DIE BEWOHNERINNEN UND BEWOHNER DES HAUS DER SENIOREN



Vom 6. bis 8. August 2024 wurde im Haus der Senioren Uttendorf/Niedernsill eine besondere Olympiade ausgetragen, die anlässlich der Olympischen Spiele in Paris veranstaltet wurde und für zahlreiche begeisterte Momente und schöne Erlebnisse sorgte. Über die gesam-

ten Veranstaltungstage war die herzliche und motivierende Atmosphäre spürbar. Die Bewohnerinnen und Bewohner nahmen die Herausforderung mit viel Begeisterung an und zeigten, unterstützt von ihren Fans, bemerkenswerte Leistungen.

Bürgermeister Hannes Lerchbauer eröffnete feierlich die Pinzgauer Olympischen Spiele und leitete in ein abwechslungsreiches Programm ein, das sowohl spannende als auch unterhaltsame Wettbewerbe bot. Die TeilnehmerInnen hatten die Gelegenheit, ihr Können in verschie-



denen Disziplinen wie Dosenwerfen, Klammeraffe und Korbball unter Beweis zu stellen. Diese Aktivitäten sorgten nicht nur für körperliche Betätigung, sondern auch für jede Menge Spaß und gemeinschaftliches Erleben.

Bei der Siegerehrung am Freitag, dem 09.08. wurden die Teilnehme-

rinnen und Teilnehmer für ihre herausragenden Leistungen geehrt. Die Feier bot eine wertvolle Gelegenheit, die Erfolge der Teilnehmenden zu würdigen und das gemeinschaftliche Engagement zu feiern, ganz im Sinne von gemeinsam „Hand in Hand“.

## Personalveränderung Haus der Senioren - Pflegeteam

Frau **Sieglinde Voithofer** ging am 30.09.2024 in ihren wohlverdienten Ruhestand. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir Sieglinde viel Gesundheit und Glück!



TEXT UND BILDER: S.B.G. HILFSWERK



## VORSORGETIPP DER SOZIALKOORDINATION OBERPINZGAU: SOS - NOTFALLGLAS

### ... WENN'S SCHNELL GEHEN MUSS!

Im Notfallglas befindet sich ein Heftchen mit den wichtigsten Gesundheitsinformationen wie z.B. Medikamente, Allergien, Notfallkontakte usw. Dieses Glas soll den Ersthelfern im Notfall - wenn Sie (auf Grund von Bewusstlosigkeit, Herzinfarkt usw.) nicht ansprechbar sind - die wichtigsten Informationen übermitteln.

- Zur Ergänzung des Heftchens braucht es noch eine mit Datum versehene Medikamentenliste vom Hausarzt.
- Das fertige Glas in der Tür des Kühlschranks aufbewahren.
- Im Eingangsbereich das Pickel „Hier gibt es ein Notfallglas“ gut sichtbar anbringen.

Warum steht das Glas im Kühlschrank?

1. Einen Kühlschrank hat jeder.
2. Dieser ist zu 95% immer am gleichen Ort (Küche).

Der örtliche Rettungsdienst wurde vorab informiert und weiß, dass solche Gläser im Umlauf sind.

Die zusätzlichen Sticker, die im Eingangsbereich angebracht werden, machen die Ersthelfer darauf aufmerksam, dass sich ein Notfallglas im Kühlschrank befindet.

Notfallgläser erhalten Sie über Christina Meilinger, Sozialkoordination Oberpinzgau unter der Telefonnummer:

0664/5167664.





Liebe Uttendorferinnen und Uttendorfer!

Die **Sommersaison 2024 konnte erfolgreich abgeschlossen** werden und es war uns eine Freude, zahlreichen Gästen mit persönlicher Beratung und netten Gesprächen den Urlaub mit nützlichen Informationen aufzuwerten. **Zufriedene Gäste sind für uns der größte Ansporn, unseren Service kontinuierlich mit Leidenschaft und Hingabe zu gestalten.** Auch wenn digitale Tools und neue Technologien uns unterstützen, bleibt der persönliche Kontakt - geprägt von Authentizität und Empathie - der Schlüssel, um unsere Gäste zufrieden zu stellen.

Bei uns im Tourismusbüro steht der umfassende Service für Gäste und VermieterInnen stets im Mittelpunkt. Von der Urlaubsplanung vor Ort bis hin zu wertvollen Tipps zu Ausflugszielen und Angeboten in der Region sind wir stets bemüht, allen weiterzuhelfen. **VermieterInnen unterstützen wir bei Fragen rund um die Vermietung, Programmen wie z.B. Feratel oder der Online-Gästemeldung jederzeit gerne.**

Wir starten die Wintersaison mit einem Skitourencamp vom **20.-22. Dezember 2024.** Vom Einsteiger bis zum Könnler bietet dieses Camp von Freitag bis Sonntag den perfekten Mix aus Ausbildung, Touren und totaler Entspannung. Lawinen-Experten geben einen tiefen Einblick in die Welt der Schneekristalle. **Weitere Skitourenhochcamps gibt es von**

**21.-23. März 2025 und 04.-06. April 2025 in der Weißsee Gletscherwelt.** Informationen zu den Camps findet ihr auf [skitourenwinter.at](http://skitourenwinter.at)

### Winterangebot:

**Rodelbahn** beim Alpengasthof Liebenberg mit Rodelverleih | **Rutschhügel** am Badesee Süd | Moosenlift | beleuchteter **Eislaufplatz** | beleuchtete **Langlaufloipe** rund um den Badesee (beleuchtet bis 21.00 Uhr) | **Schneeschuhverleih** im Tourismusbüro oder bei Sport2000 Günther | **Themenweg Landwirtschaft** (Litzldorf & Schwarzenbach) - auch im Winter begehbar - Quizpässe gibt es im Tourismusbüro.

**Je nach Schneelage** wird auch wieder die Auloipe (Anschluss ab Badesee) und die **Pinzga Loipe** (von Stuhlfelden Bauhof bis Niedernsill) gespurt. Wir möchten uns herzlich bei den Grundstückseigentümern für die Benützung der Wiesen und Felder, sowie beim Bauhof der Gemeinde Uttendorf für das Spuren der Langlaufloipen bedanken. **Weiters ersuchen wir höflich alle Winterwanderer die Loipen nicht zu betreten!**

**Spuren im Schnee** - unvergessliche Schneeabenteuer bietet die Nationalparkverwaltung für alle Naturfreunde an. Neben der **Schneeschuhwanderung mit einem Nationalpark-Ranger** im hochalpinen Stubachtal (jeden Dienstag vom 31. Dezember 2024 bis 15. April 2025) werden zusätzlich noch drei weitere Touren angeboten, die zu

unvergesslichen Erlebnissen und wunderschönen Panoramen führen.

- **Schneeschuhtour** auf den **Rötenkogel** (30.01.2025, 06.02.2025, 13.02.2025, 20.02.2025 & 27.02.2025)
- **Skitour** von der Rudolfshütte zur **Keeswinkelscharte** (01.03.2025)
- **Skitour** über die **Eiserseen Richtung Kleiner Eiser** (04.04.2025)

### Einige kommende Veranstaltungen:

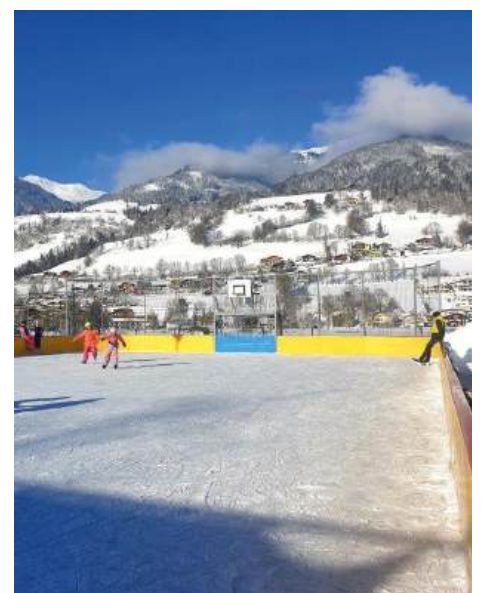
- **Silvesterparty** am 31.12.2024 beim alten Gemeindeplatz
- **Wöchentliche Fackelwanderungen**
- **Langlaufen** mit Guide
- **Faschings-Fackelwanderung**

**Besucht gerne unsere Homepage um weitere Veranstaltungen, das Winterwochenprogramm und diverse Informationen zu erhalten: [www.uttendorf.com](http://www.uttendorf.com)**

Wir bedanken uns bei der Gemeinde, dem Bauhof, unseren Wegemachern, den Beschneiern am Badesee, den Vereinen, den VermieterInnen, der Bauernschaft, den Bundesforsten, unseren Geschäftspartnern und allen, die mit uns zusammenarbeiten, für das gute Miteinander und wünschen **frohe Weihnachten und viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr.**

Für den Tourismusverband Uttendorf/Weißsee

Oliver Altenberger,  
Evelyne Thämlitz-Höllnerer &  
Karin Kaltenhauser





**Das Skierlebnis für die ganze Familie! Weißsee Gletscherwelt - Skivergnügen mit viel Freiraum!  
Skibetrieb: 21.12.2024 - 26.04.2025, täglich von 09:00 - 16:15 Uhr**

Alle Uttendorfer (**bei Eigenanreise**) fahren mit **gültiger Meldebestätigung** in der Weißsee Gletscherwelt im Winter 24/25 GRATIS!

Salzburgs dritthöchstes Skigebiet (1.480 - 2.600 m). Bestens präparierte Pisten aller Schwierigkeitsgrade und kilometerlange, unberührte Tiefschneehänge lassen die Herzen begeisterter Wintersportler höher schlagen.

**Veranstaltungen:**

- Jeden Mittwoch: Schnupper-Einsteiger Skitour - Info: Skischule Lederer, T 0664/4190910
- Geführte Gletscher-Skitour - mit einem Bergführer T 06563/8221
- Skitouren- und Freeride Camps Rudolfshütte [www.rudolfshuette.at](http://www.rudolfshuette.at)
- Ski & Snowboardschule Lederer für Anfänger & Könner

**Ein besonderer Besuch wert sind die Ausstellungen:**

- „Gletscher-Klima-Wetter“ - Nationalpark Hohe Tauern & ÖBB
- „Die Rudolfshütte - vom kleinen Schutzhaus zum Berghotel“
- ÖBB-Info Center-Bahnstrom am Enzingerboden



TEXT UND BILDER: WGW

**Berghotel Rudolfshütte\*\*\***

**Familienhit:**

**2 Kinder unter 12 Jahre sind im Zimmer der Eltern GRATIS!**

**Leistung:**

Frühstücksbuffet \*4-Gang-Abendbuffet \*EdelweißSpa mit Panorama Hallenbad, Saunen und großzügigen Ruheraum \*WLAN im ganzen Haus, \*Indoorkletterwand & Boulderwand mit top rope Sicherung \*Tischtennis, Billard, Tischfußball, Kinderspielzimmer \*Parkplatz an der Talstation

**Topangebot - Buchungskennwort Uttendorf**

Saisonzeit	Doppelzimmer / Nacht	Familienzimmer / Nacht
<b>Nebensaison</b> 11.01.2025 - 01.02.2025 22.02.2025 - 01.03.2025 29.03.2025 - 12.04.2025	Ab € 106,00	Ab € 111,00
<b>Hauptsaison</b> 04.01.2025 - 11.01.2025 01.02.2025 - 22.02.2025 08.03.2025 - 29.03.2025	€ 136,00	ab € 141,00
<b>Hochsaison</b> 21.12.2024 - 04.01.2025 01.03.2025 - 08.03.2025 12.04.2025 - 26.04.2025	€ 151,00	Ab € 156,00

Der Erfolg dieses Gebietes hängt davon ab, dass sich alle „Uttendorferinnen und Uttendorfer“ der einzigartigen Chance dieses Gebietes bewusst werden und diese auch nutzen. Der touristische Erfolg kommt schließlich der gesamten Dorfgemeinschaft zugute! Es freut

uns, möglichst viele von Euch am Weißsee und auch in der Rudolfshütte begrüßen zu dürfen. Wir sind um ein gutes Angebot für Euch bemüht!

Dr. Wilfried Holleis & das Weißsee Team

**Info:**

T 06563/20150, [www.weissee.at](http://www.weissee.at)  
T 06563/8221, [www.rudolfshuette.at](http://www.rudolfshuette.at)

**Winterbetrieb:** 21.12.24 bis 26.04.25  
täglich 09.00 - 16.15Uhr



## Parken auf Gemeindestraßen - Schneeräumung - Duldungen - Schneeablagerung

Der Winter steht vor der Tür und wir hoffen, dass er nicht zu intensiv ausfällt. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherzustellen, ist es notwendig, neben einem gut organisierten Räum-/ Streudienst auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen:

### Parken auf Gemeindestraßen

Nach § 24 Abs. 3 Straßenverkehrsordnung besteht grundsätzlich Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mind. zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Diese Regelung betrifft fast alle Gemeindestraßen in Uttendorf. Aus diesem Grund appellieren wir an alle Beteiligten, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken, speziell in den Wintermonaten, so gering als möglich zu halten.

### Schneeräumung

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO 1960 haben **Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten**, ausgenommen Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit **von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m** zu säubern und zu bestreuen. Die **Einlaufschächte sind freizuhalten** und **Dachlawinen/Eiszapfen** in einem zumutbaren Zeitraum zu entfernen. Dies gilt auch dann, wenn die Gemeinde die Gehsteige freiwillig (als Bürgerservice) „mitbetreut“. Gemäß § 91 Abs. 1 StVO 1960 sind **Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche in die Straße hineinragen, von den Liegenschaftseigentümern zu entfernen**, um die freie Sicht über den Straßenverlauf zu gewährleisten.

Hinsichtlich der Bestimmungen des § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung erlaubt sich die Gemeinde Uttendorf darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde (**im Gegensatz zu anderen Gemeinden**) diese Pflichten der Anrainer großteils von den Mitarbeitern des Bauhofes der Gemeinde durchgeführt werden.

Die Gemeinde Uttendorf weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich dabei um eine **unverbindliche Arbeitsleistung** der Gemeinde Uttendorf handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann. Die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten verbleibt in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer**. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch wird hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen**.

### Abfluss von Wasser und Ablagerung von Schnee

Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke sind nach § 10 Landesstraßengesetz verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund zu dulden, ebenso wie die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund.

### Schneezäune

Die Aufstellung von Schneezäunen ist gemäß § 11 Abs. 2 LStG. ebenfalls ohne Anspruch auf Entschädigung auf allen benachbarten Grundstücken zu dulden. Die Gemeinde Uttendorf versucht die Wintermonate so gut wie möglich zu meistern. Wir übernehmen, wie Sie den vorangeführten Ausführungen entnehmen können, wesentliche Aufgaben, die der Gesetzgeber den **Anrainern** übertragen hat.

Leider ist es teilweise, gerade im Bereich unserer nicht sehr breiten Gemeindestraßen, sehr **schwierig**, diese Aufgaben in den Wintermonaten gut zu erfüllen, da immer wieder **parkende Autos** die Arbeit behindern.

## Schneeablagerung auf Gemeindestraßen

Leider muss immer wieder festgestellt werden, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen. Damit tragen sie zu einer zusätzlichen Verschärfung der schon angespannten Situation auf diesen Straßen bei.

Diesbezüglich erlaubt sich die Gemeinde Uttendorf festzustellen, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf die Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) **verboten** ist.

Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Straffolgen, zur Entfernung, Reinigung oder Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung angehalten werden.

Die Gemeinde Uttendorf bedankt sich im Voraus für das Verständnis aller Grundstückseigentümer und hofft, dass durch gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im Winter 2024-2025 wieder eine gefahrlose Benützung der Gehsteige und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

**HINWEIS: Die Mitarbeiter des Bauhofes sind bemüht, den Schnee bei der Räumung möglichst gleichermaßen auf beide Seiten der Straße aufzuteilen.**

Der Bürgermeister  
Hannes Lerchbaumer





# GEMEINDE UTTENDORF

SCHULSTRASSE 2  
5723 UTTENDORF  
TELEFON: 06563 8208-0  
E-MAIL: GEMEINDE@UTTENDORF.AT  
WWW.UTTENDORF.AT



Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung  
sowie das gesamte Team der Gemeinde Uttendorf  
wünschen ein frohes Weihnachtsfest  
und alles Gute für das Jahr 2025!



## ÖFFNUNGSZEITEN:

MO BIS FR: 08:00-12:00 UHR  
MO UND MI: 13:30-17:00 UHR

TERMINE AUSSERHALB DER  
ÖFFNUNGSZEITEN NUR IN  
AUSNAHMEFÄLLEN MIT  
TELEFONISCHER VORANMELDUNG

## AKTUELLE INFORMATIONEN FINDEN SIE AUF

- unserer Gemeindehomepage [www.uttendorf.at](http://www.uttendorf.at)
  - [facebook.com/Gemeindeamt.Uttendorf](https://facebook.com/Gemeindeamt.Uttendorf)
  - GEM2GO (Neuer Info-Point im Gemeindamt und neue App für unsere Gemeindebürgerinnen und -bürger)
- Mehr Informationen: [www.gem2go.at](http://www.gem2go.at)

